

Der Inka Kakadu

Sein wissenschaftlicher Name lautet: *Cakatua leadbeateri leadbeateri*

Er gehört zur Familie der Kakadus. Sein Verbreitungsgebiet ist der südöstliche Teil Australiens von Neu Süd Wales und Viktoria. Die Unterart *Cakatua leadbeateri mollis*, die weiter westlich vorkommt ist bei uns kaum verbreitet, da die gelbe Farbe in der Haube fehlt oder nur angedeutet ist, ist sie auch nicht beliebt.



Ein Zuchtpaar Inka Kakadus

Im Mai beginnt die Brutsaison im nördlichen Verbreitungsgebiet, während weiter südlich erst zwischen August bis Dezember mit der Brut begonnen wird. Es werden 3 bis 5 Eier gelegt die ca. 24 Tage bebrütet werden. Nach 8 Wochen verlassen die Jungen das Nest.

Inka Kakadus bilden keine großen Schwärme, wie etwa Rosa Kakadus oder viele der weißen Kakaduart. Sie halten sich auch von menschlichen Siedlungen fern und haben eine große Fluchtdistanz.

Der Inka Kakadu ist für mich der schönste Kakadu. Mit seinen weißen Flügeln, dem lachsfarbenen Gesicht und der lachsfarbenen Brust und Bauchfarbe.

Wenn er seine Flügel ausbreitet wird auch hier die Lachsfarbe sichtbar, dazu die imposante aufgestellte Haube mit ihrem Rot, Gelb, Rot und Weiß.

Bei Züchtern gelingt die Nachzucht teils regelmäßig. Mit 3 bis 5 Jahren können sie das erste Mal brüten. 2007 konnte ich mir den lang gehegten Wunsch erfüllen und ein junges Paar Inkas zu erwerben.

2010 baute ich aus Tischlerplatten einen Nistkasten, bevor ich ihn im Frühjahr aufhängen konnte verstarb das Weibchen. Im Winter konnte ich dann ein neues Weibchen von 2010 erwerben. Also wieder warten. Mit 4 Jahren 2014 legte sie das erste mal. Leider lagen die Eier defekt auf dem Boden.



33 Tage alt

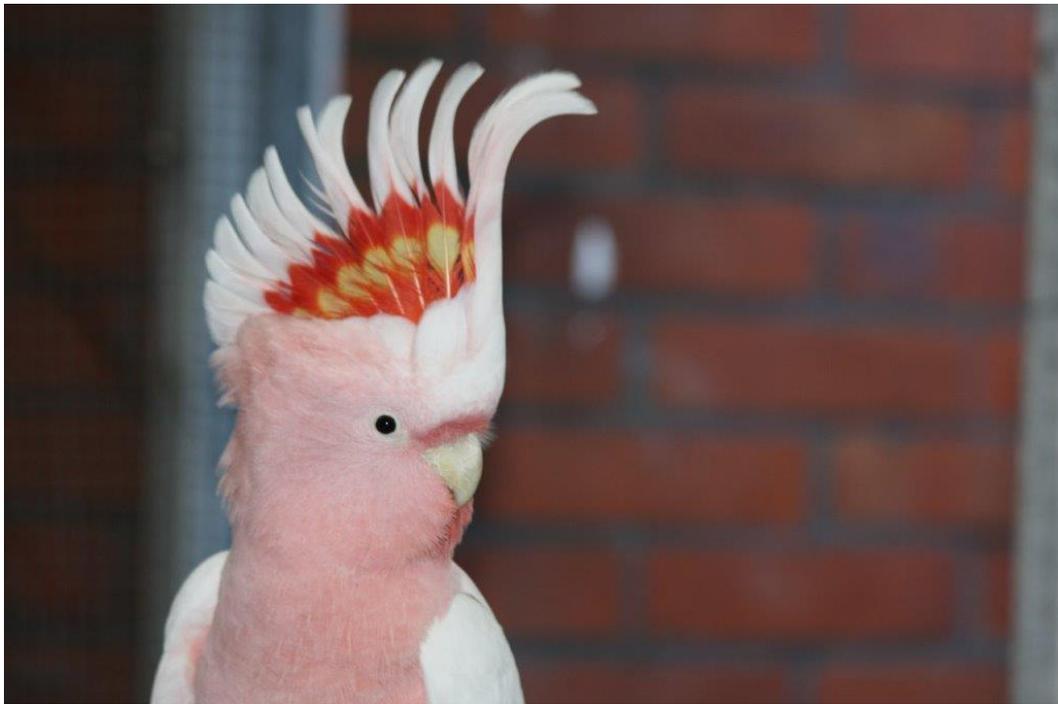


27 Tage alt



45 Tage alt

2015 gelang dann die Aufzucht von einem Weibchen. Mein Paar legte nicht jedes Jahr und wenn, ist ein Bruterfolg auch nicht sicher. 2019 wurde das erste Gelege nicht bebrütet. Ein Nachgelege von 2 Eiern wurde bebrütet. Eins war befruchtet und schlüpfte nach 24 Tagen am 19. Mai. Am 21. Mai war der Kropf mittags leer und ich fütterte ihn von Hand. Abends war der Junge dann gut von seinen Eltern versorgt worden. Weitere Kontrollen zeigten in den nächsten Wochen einen gut genährten Jungvogel.



Ein Inka Kakadu mit der schönen Haube



ein Teil meiner Volierenanlage

Mit 16 Tagen wurde er mit einem 11 mm Artenschutzring beringt. Im Alter von 8 Wochen und einem Tag flog er am 25. Juli aus.

Es ist jeden Tag wieder eine Freude diese Vögel mit ihren herrlichen Farben zu sehen, besonders wenn sie die prächtige Haube aufstellen.

Für weitere Auskünfte oder Hinweise stehe ich gerne zur Verfügung

Johann Walker, Papenburg, Tel. 04961-67021
oder per Mail: sjwalker@gmx.de